

Die SOPRALENE Stick UL ist eine hochwertige Elastomerbitumen-Kaltklebebahn und wird als untere Lage bei Abdichtungen eingesetzt. Unterseitig ist sie mit einer silikonisierten Folie ausgestattet und unterbrochen streifenweise kaltselbstklebend aufgebaut, um eine Dampfdruckausgleichsschicht zu erzielen. Aufgrund ihrer DUO-Randausbildung kann die Oberlage der Abdichtung zeitlich versetzt eingebaut werden.



Einsatzgebiet

Die SOPRALENE Stick UL wird als untere Lage auf geeigneten Unterlagen und Dämmstoffen in den SOPREMA Systemaufbauten nach den Technischen Regeln für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit Polymer- und Bitumenbahnen (abc der Bitumenbahnen vdd e.V.), Flachdachrichtlinien (ZvdH e.V.) sowie den Herstellervorschriften ausschließlich im Kaltklebeverfahren eingesetzt.

Verarbeitung



Die Elastomerbitumen-Kaltklebebahn, SOPRALENE Stick UL, wird ausgerollt und parallel zueinander mit Quernahtversatz durch abziehen der unterseitig aufgetragenen silikonisierten Folie unterbrochen streifenförmig auf die Unterlage aufgeklebt. Im T-Stoßbereich ist die unterdeckende Bahn mit einem Schrägschnitt zu versehen. Die Längsüberdeckung beträgt mind. 0,08 m, die Quernahtüberdeckung mind. 0,15 m. Der DUO-Rand muss z.B. mit einer Metallandrückrolle oder dem Rollenzieher gefügt werden.

Lieferform

Länge (m)	Breite (m)	Dicke (m)	kg/m ²	kg/Rolle
10,00	1,00	3,0 (± 6%)	3,70	37,00

- Oberseite:** Folie und DUO-Längsrand
- Deckschichten:** Elastomerbitumen
- Träger:** Verbundträger KTG (Flächengewicht > 120 g/m²)
- Unterseite:** KSP-Streifen, abziehbare Silikonfolie

Lagerung, Transport und Haltbarkeit

Die Lagerung der Rollen muss stehend auf einem ebenen Untergrund erfolgen. Die Paletten dürfen nicht übereinander gelagert werden! Für die Dauer der Lagerung vor Sonneneinstrahlung, Hitze und Feuchtigkeit (Regen, Schnee, usw.) schützen. Während der kalten Jahreszeit ist das Material vor der Verarbeitung mind. 12 Stunden bei >+10°C zu lagern.

Kennzeichnungen

Kennnummer Zertifizierungsstelle: 1119
 EN 13707, DIN SPEC 20000-201 (PYE-KTG-KSP-3,0 DU/E1)
 EN 13969, DIN SPEC 20000-202 (PYE-KTG-KSP-3,0 BA)

Verbraucherinformation

Beim Umgang mit der offenen Flamme sind die Vorschriften der Bau- Berufsgenossenschaft bei der Verarbeitung zu beachten. Verarbeitungsempfehlungen: Eckenschrägschnitte bei T-Stößen.

Entsorgung

Polymerbitumen- und Bitumenbahnen können umweltfreundlich nach europäischem Abfallartenkatalog- EAK, Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“ unbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.

SOPRALENE Stick UL

Technische Kennzahlen

Eigenschaften	Prüfverfahren DIN EN	Einheiten	Anforderungen/ Grenzwerte	WPK ¹ Werte
Sichtbare Mängel	1850-1	-	keine sichtbaren Mängel	bestanden
Länge	1848-1	mm	10.000	≥10.000
Breite	1848-1	mm	1.000	≥1.000
Geradheit	1848-1	mm/10 m	≤20	≤20
Flächenbezogene Masse	1849-1	kg/m ²	KLF ²	KLF
Dicke	1849-1	mm	3,0 (+/-6%)	≥3,0 (+/-6%)
Gehalt an Löslichem	DIN 52 123	g/m ²	KLF	KLF
Wasserdichtheit	1928	-	bestanden bei 200 kPa/24h	≥200 kPa/24 h
Verhalten bei Beanspruchung durch Feuer von außen	DIN V EN V 1187	-	Systemprüfung	Broof (t1) ³
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	-	Klasse E nach DIN EN 13 501-1	Klasse E ⁴
Wasserdichtheit nach Dehnung bei niedriger Temperatur	13 897	-	KLF	KLF
Widerstand der Fügenähte (Schälfestigkeit)	12 316-1	N/50 mm	KLF	KLF
Widerstand der Fügenähte (Scherfestigkeit)	12 317-1	N/50 mm	KLF	KLF
Zugverhalten: längs maximale Zugkraft quer	12 311-1	N/50 mm	1.000 1.000	≥1.000 ≥1.000
Zugverhalten: längs Dehnung quer	12 311-1	%	1,5 1,5	≥3,5 ≥3,5
Widerstand gegen stoßartige Belastung	12 691	mm	KLF	KLF
Widerstand gegen statische Belastung	Verfahren A 12 730	kg	KLF	KLF
Widerstand gegen Weiterreißen (Nagelschaft)	12 310-1	N	KLF	KLF
Widerstand gegen Durchwurzelung	z.Z. FLL oder DIN EN 13 948	-	KLF	KLF
Maßhaltigkeit	1107-1	%	KLF	KLF
Formstabilität bei zyklischer Temperaturänderung	1108	%	KLF	KLF
Kaltbiegeverhalten	1109	°C	-25	≤ -30
Wärmestandfestigkeit	1110	°C	+100	≥ 100
Künstliche Alterung	1109 1110	°C		KLF
Bestreuungshaftung	12 039	%	KLF	KLF
Wasserdampfdurchlässigkeit sd	1931	m	KLF	KLF

¹ WPK: werkseigene Produktionskontrolle, Prüfergebnisse der labortechnischen Untersuchung

² KLF: keine Leistung festgestellt (nach deutschem Baurecht keine Produkthanforderung)

³ Systemprüfung auf verschiedenen Unterlagen, Dokumente werden separat zur Verfügung gestellt

⁴ Gemäß Konformitätserklärung Mitglied der Produktfamilie 20

